

1985

Vor 30 Jahren beschloss die damalige Bundesregierung, Asylbewerber auch in kleineren Städten unterzubringen. So kamen die ersten Asylsuchenden nach Radolfzell.

Viele sind ihnen seither gefolgt. Manche haben hier eine neue Heimat gefunden und sind Mitbürger geworden. Andere sind weiter gezogen oder sind in ihre Heimatländer zurückgekehrt.

23.09.1985

Fünf Tamilen aus dem Bürgerkriegsgebiet von Sri Lanka erreichen Radolfzell. Engagierte **ehrenamtliche Helfer** finden sich zusammen, **gründen den Freundeskreis Asyl** und empfangen die Gruppe. Die Flüchtlinge werden in einem Wohnheim in der Zeppelinstraße untergebracht.

1986

Flüchtlinge aus Bangladesch sowie aus dem Iran kommen hinzu; letztere flohen vor dem Khomeini-Regime und vor dem Iran-Irak-Krieg. Eine Gruppe von Sikhs aus Nordindien, die wegen Unruhen nach dem Brand des Goldenen Tempels in Amritsar aus ihrer Heimat geflohen waren, kommt im ehemaligen Bahnbetriebswerk unter. Der Platz wird knapp. Die Stadt stellt einen Betreuer ein.

1987

Unruhen in der Osttürkei erhöhen die Zahl der Flüchtlinge. Nun sind auch Kurden unter den Asylsuchenden in Radolfzell. Die damals ungenutzte ehemalige Kaserne dient jetzt als Sammelunterkunft.

1989/1990

(Fall der Mauer und Wiedervereinigung)
Sogenannte „Vertragsarbeiter“ aus Vietnam verlassen die DDR in Richtung Westdeutschland und finden den Weg nach Radolfzell.

1992

Über 200 Flüchtlinge leben jetzt in der Kaserne. Betreut werden sie von einer Sozialarbeiterin, die von der Stadt angestellt wurde, und Mitgliedern des Freundeskreises Asyl. Sprachkurse und Feste erleichtern die Teilhabe am Radolfzeller Leben.

1994

Wegen des Jugoslawienkriegs kommen 400 Flüchtlinge, vorwiegend aus dem Kosovo, nach Radolfzell. Die Versorgung der Asylbewerber wird durch neue Rechtsverordnungen erheblich reglementiert: Statt Geldzahlungen und heimatlicher Küche gibt es nur noch standardisierte Lebensmittelpakete und ein kleines Taschengeld. Arbeit und Reisen über den Landkreis hinaus sind verboten.

1999

Das ehemalige Kasernenareal wird zum Gewerbepark. Drei neu errichtete Gebäude in Einfachbauweise in der Kasernenstraße beherbergen seitdem die Neuankömmlinge.

2013

Nachdem die Lebensmittelpakete (s. 1994) schon längere Zeit durch Einkaufsgutscheine abgelöst worden waren, kann auch im Landkreis Konstanz die Auszahlung von Bargeld durchgesetzt werden. An diesen zähen Verhandlungen mit dem Landratsamt Konstanz ist auch der Freundeskreis Asyl aktiv beteiligt.

Auch die Residenzpflicht wurde gelockert: Asylbewerber können sich seitdem frei in Baden-Württemberg bewegen.

Der Bürgerkrieg in Syrien zwingt Oppositionelle zur Flucht. Bisher wurde ihnen die Anerkennung verweigert und ihnen drohte die Abschiebung. Jetzt gibt es erste Anerkennungen von Flüchtlingen aus Syrien und dem Irak.

2015

Derzeit leben Asylbewerber aus 20 Ländern in der Gemeinschaftsunterkunft in Radolfzell:

Afghanistan, Bosnien-Herzegowina, Indien, Irak, Iran, Kamerun, Kosovo, Libanon, Marokko, Mazedonien, Nigeria, Nordkorea, Pakistan, Serbien, Sri Lanka, Syrien, Togo, Tschetschenien, Türkei, Ungarn

Gegenwart

Der Freundeskreis Asyl trifft sich monatlich im Gemeindesaal der Evang. Christuskirche
Brühlstr. 7, 78315 Radolfzell

E-Mail: kontakt@fk-asyl-radolfzell.org

Web: www.fk-asyl-radolfzell.org

Unsere Mitglieder engagieren sich in folgenden Bereichen:

- Begleitung bei Behördengängen
- Deutschunterricht
- Dolmetschen und Begleitung bei Arztbesuchen
- Freizeitangebote
- Hausaufgabenhilfe für Schulkinder
- Hilfestellung bei Anträgen
- Musik (Roma-Balkan-Express)
- Nachhilfe für Berufsschüler
- Patenschaften
- Sport
- Wohnungssuche

Haben Sie Interesse an unserer Arbeit?

Dann besuchen Sie doch bitte unsere Homepage. Dort finden Sie auch alle Termine unserer Veranstaltungen.

Mögen Sie uns in einem der genannten oder einem neuen Aufgabenfeld **unterstützen?**

Dann kommen Sie zu unseren Treffen, oder schreiben Sie uns eine Mail oder einen Brief (Adresse s.o.).

Wir freuen uns auf Verstärkung durch **Sie!**

Wussten Sie schon?

55 Millionen Menschen sind derzeit weltweit auf der Flucht.
(Quelle: UNHCR)

Hauptherkunftsländer 2013

Syrien	2.626.000
Afghanistan	2.552.000
Somalia	1.131.000
Sudan	632.000
DR Kongo	490.000
Myanmar	415.000
Irak	409.000
Kolumbien	394.000
Vietnam	314.000
Eritrea	293.000

Wichtige Zielländer 2013

Pakistan.....	1.600.000
Iran	862.000
Jordanien.....	613.000
Kenia	550.000
Türkei	512.000
Tschad.....	418.000

Aufnahme von Flüchtlingen ...

... z. B. im Libanon:

Bevölkerung: 4 Millionen
Flüchtlinge bis 2014: 1 Million
(25 % der Bevölkerung)

... in der Europäischen Union:

Bevölkerung: 550 Millionen
anerkannte Flüchtlinge 2014 : 185.000
(0,034 % der Bevölkerung)

... in Deutschland:

Bevölkerung: 80 Millionen
Asylanträge 2014: 173.072
(0,22 % der Bevölkerung)
Entscheidungen 2014: 130.000
(0,16 % der Bevölkerung)
Anerkennungen 2014: 39.000
(0,048 % der Bevölkerung)

...in Radolfzell:

Einwohner: 30.270
Asylbewerber 2014: ø ca. 110
(0,363 % der Einwohner)



30
Jahre
Asyl in Radolfzell

30
Jahre
Freundeskreis
Asyl Radolfzell